



Bundesministerium
der Verteidigung

- 1780016-V401 -

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Frau
Katja Keul
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Thomas Kossendey

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18-24-8060

FAX +49 (0)30 18-24-8088

E-MAIL BMVgBueroParlStsKossendey@bmvg.bund.de

Berlin, *8.* März 2012

Sehr geehrte Frau Kollegin,

auf Ihre schriftliche Frage 2/429, eingegangen beim Bundeskanzleramt am
1. März 2012, teile ich mit:

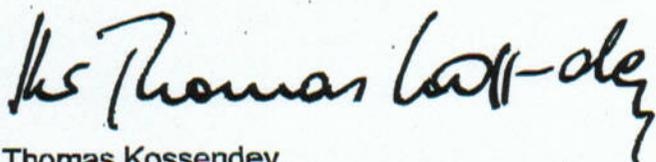
Inwiefern plant die Bundesregierung im Rahmen der Atalanta-Operation sogenannte „Autonomous Vessel Protection Detachments“ (AVPD) einzusetzen, die auf Schiffen des World Food Programme oder anderen Handelsschiffen zu deren Schutz vor Piraten unabhängig von der Begleitung von Einsatzschiffen der Operation eingesetzt werden, und inwiefern plant sie die Forderung der niedersächsischen Landesregierung, solche staatlichen Sicherheitsteams auch verstärkt auf besonders gefährdeten deutschen Handelsschiffen einzusetzen, umzusetzen?

Die Bundesregierung plant, sich mit deutschen „Autonomous Vessel Protection Detachments“ an der Operation ATALANTA zu beteiligen. Diese Planung gilt vorbehaltlich der laufenden abschließenden Prüfung des Operationskonzepts der EU-Operationsführung für Autonomous Vessel Protection Detachments.

Bisher wurden Vessel Protection Detachments ausschließlich zum Schutz von Transporten des Welternährungsprogramms oder von AMISOM eingesetzt. Das Regelwerk der Operation ATALANTA sieht die Möglichkeit der Einschiffung von Vessel Protection Detachments auch auf anderen Handelsschiffen vor.

Unter Berücksichtigung verfügbarer Kräfte, der Schutzbedürftigkeit eines Handelsschiffes und der im Mandat politisch festgelegten Prioritäten wird über die Einschiffung eines Vessel Protection Detachments bzw. Autonomous Vessel Protection Detachments durch die multinationale Operationsführung der EU entschieden. Eine Bevorzugung von Schiffen bestimmter Flaggenstaaten ist insoweit nicht möglich.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink that reads "Mr Thomas Kossendey". The signature is written in a cursive style with a long, sweeping tail on the last letter.

Thomas Kossendey